

45 Verordnung über die Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Güterkraftverkehrsgesetz zuständigen Verwaltungsbehörden vom 13.05.1965

Verordnung
über die Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
nach dem Güterkraftverkehrsgesetz zuständigen Verwaltungsbehörden

Vom 13. Mai 1965 ([Fn1](#))

Auf Grund des § 73 Abs. 1 und des § 66 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 25. März 1952 (BGBl. I S. 177) wird verordnet:

§ 1

(1) Verwaltungsbehörden im Sinne des § 73 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten sind die Landkreise und kreisfreien Städte, soweit es sich um Zuwiderhandlungen gegen die den Werkverkehr betreffenden Bestimmungen des Güterkraftverkehrsgesetzes vom 17. Oktober 1952 (BGBl. I S. 697), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 8. Juni 1964 (BGBl. I S. 345), handelt.

(2) Die Regierungspräsidenten bleiben für die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung bei ihnen anhängigen und noch nicht erledigten Verfahren nach Absatz 1 zuständig.

§ 2 ([Fn2](#))

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1965 in Kraft.

Der Minister
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

^{Fn 1} GV. NW. 1965 S. 138, geändert durch Art. LIX AnpG. NW. v. 16. 12. 1969 (GV. NW. 1970 S. 22).

^{Fn 2} § 2 gestrichen mit Wirkung vom 1. April 1970 durch Art. LIX des Gesetzes v. 16. 12. 1969 (GV. NW. 1970 S. 22).